

Anlage 1b: Hauptmerkmale der begebenen Instrumente des Ergänzungskapitals zum 31.12.2014

1	Emittent	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn
	Einheitliche Kennung (z.B. CUSIP, ISIN und Bloomberg-Kennung für Privatplatzierung)																XF0004183707 XF0004183723 XF0004183715	XF0004183764 XF0004183772 XF0004183780
2		XF0004189845	XF0004189837	XF0004189977	XF0004189969 XF0004190967	XF0004196907	XF0004197137	XF0004203885	XF0004203828	XF0004203836	XF0004203869	XF0004240036	XF0004240044	XF0004189910	XF0004168559 XF0004168567	XF0004168583	XF0004183715	XF0004183780
3	Für das Instrument geltendes Recht	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland
	Aufsichtsrechtliche Behandlung																	
4	CRR-Übergangsregelungen	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital
5	CRR-Regelungen nach Übergangszeit	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar
6	Anrechenbar auf Solo-/Konzern-/Solo- und Konzernebene	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert
	Instrumenttyp (Typen von jedem Land zu spezifizieren)	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Schuldschein-darlehen mit Nachrangabrede	Namensschuld-verschreibung mit Nachrang	Namensschuld-verschreibung mit Nachrang	Namensschuld-verschreibung mit Nachrang	Namensschuld-verschreibung mit Nachrang	Namensschuld-verschreibung mit Nachrang
7	Auf aufsichtsrechtliche Eigenmittel anrechenbarer Betrag (Währung in Millionen, Stand letzter Meldestichtag)*																	
8		0 Mio. EUR	0 Mio. EUR	3 Mio. EUR	3 Mio. EUR	3 Mio. EUR	5 Mio. EUR	1 Mio. EUR	1 Mio. EUR	6 Mio. EUR	7 Mio. EUR	10 Mio. EUR	10 Mio. EUR	0 Mio. EUR	1 Mio. EUR	2 Mio. EUR	5 Mio. EUR	5 Mio. EUR
9	Nennwert des Instruments	5 Mio. EUR	10 Mio. EUR	17 Mio. EUR	16 Mio. EUR	10 Mio. EUR	15 Mio. EUR	2 Mio. EUR	2 Mio. EUR	7 Mio. EUR	10 Mio. EUR	10 Mio. EUR	10 Mio. EUR	5 Mio. EUR	8 Mio. EUR	10 Mio. EUR	25 Mio. EUR	25 Mio. EUR
9a	Ausgabepreis	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
9b	Tilgungspreis	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	Rechnungslegungsklassifikation	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert
0																		
11	Ursprüngliches Ausgabedatum	26.01.2005	09.02.2005	01.02.2005	10.02.2005 14.02.2005	06.06.2006	11.07.2006	30.06.2008	30.06.2008	30.06.2008	30.06.2008	07.09.2000	11.09.2000	31.01.2005	05.11.2001	06.11.2001	21.11.2002 25.11.2002	21.11.2002 25.11.2002
12	Unbefristet oder mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin
	Ursprünglicher Fälligkeitstermin																	
13		26.01.2015	09.02.2015	15.12.2015	30.12.2015	06.06.2016	11.07.2016	29.06.2018	02.07.2018	02.07.2018	02.07.2018	07.09.2020	11.09.2020	02.02.2015	05.11.2015	06.11.2015	01.12.2015	01.12.2015
14	Durch Emmittenten kündbar mit vorheriger Zustimmung der Aufsicht	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Nein	Ja
15	Wählbarer Kündigungsstermin, bedingte Kündigungsstermine und Tilgungsbetrag	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.
	Spätere Kündigungsstermine, wenn anwendbar																	
16	Coupons/Dividenden	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Feste oder variable Dividenden-/Couponzahlungen																	
17	Nominalcoupon und etwaiger Referenzindex	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Variabel 1,25 % p.a. (0,9775*30-Jahres-Euro-Zins gegen 6M-Euribor)	Variabel 1,35 % p.a. (0,9775*30-Jahres-Euro-Zins gegen 6M-Euribor)	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest
18		3,9225 % p.a.	3,92 % p.a.	3,99 % p.a.	4,00 % p.a.	4,54 % p.a.	4,629 % p.a.	6,69 % p.a.	6,75 % p.a.	6,55 % p.a.	6,67 % p.a.			3,94 % p.a.	5,6 % p.a.	5,45 % p.a.	5,25 % p.a.	5,3 % p.a.
19	Bestehen eines „Dividenden-Stopps“	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
20a	Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (zeitlich)	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend
20b	Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (in Bezug auf den Betrag)	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend
21	Bestehen einer Kostenanstiegs Klausel oder eines anderen Tilgungsanreizes	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
22	Nicht kumulativ oder kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ
23	Wandelbar oder nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar
	Wenn wandelbar: Auslöser für die Wandlung																	
24		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
25	Wenn wandelbar: ganz oder teilweise	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
26	Wenn wandelbar: Wandlungsrate	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Wenn wandelbar: Wandlung obligatorisch oder fakultativ																	
27		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
28	Wenn wandelbar: Typ des Instruments, in das gewandelt wird	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Wenn wandelbar: Emittent des Instruments, in das gewandelt wird																	
29		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
30	Herabschreibungsmerkmale	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Bei Herabschreibung: Auslöser für die Herabschreibung																	
31		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Bei Herabschreibung: ganz oder teilweise																	
32		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Bei Herabschreibung: dauerhaft oder vorübergehend																	
33		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Bei vorübergehender Herabschreibung: Mechanismus der Wiederschreibung																	
34		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Position in der Rangfolge im Liquidationsfall (das jeweils ranghöhere Instrument nennen)																	
35		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Unvorschriftsmäßige Merkmale der gewandelten Instrumente																	
36		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
	Ggf. unvorschriftsmäßige Merkmale nennen																	
37		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

\*) Beträge gerundet auf Mio

Anlage 1b: Hauptmerkmale der begebenen Instrumente des Ergänzungskapitals zum 31.12.2014

Emittent	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn
Einheitliche Kennung (z.B. CUSIP, ISIN und Bloomberg-Kennung für Privatplatzierung)	XF0004177535	XF0004189944 XF0004189852	XF0004189985	XF0004197582	XF0004198101	XF0004198655	XF0004198671	XF0004198705	XF0004198739	XF0004197483	XF0004195685	XF0004203844	XF0004197566	XF0004197632	XF0004197764	XF0004197947	XF0004168591
Für das Instrument geltendes Recht	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland
Aufsichtsrechtliche Behandlung	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital
CRR-Übergangsregelungen	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar
CRR-Regelungen nach Übergangszeit	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert
Anrechenbar auf Solo-/Konzern-/Solo- und Konzernebene	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert	(teil-)konsolidiert
Instrumenttyp (Typen von jedem Land zu spezifizieren)	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Single Callable - Namensschuldverschreibung mit Nachrang
Auf aufsichtsrechtliche Eigenmittel anrechenbarer Betrag (Währung in Millionen, Stand letzter Meldestichtag)*	1 Mio. EUR	5 Mio. EUR	1 Mio. EUR	0 Mio. EUR	15 Mio. EUR	0 Mio. EUR	2 Mio. EUR	6 Mio. EUR	2 Mio. EUR	5 Mio. EUR	0 Mio. EUR	0 Mio. EUR	20 Mio. EUR	5 Mio. EUR	7 Mio. EUR	4 Mio. EUR	3 Mio. EUR
Nennwert des Instruments	4 Mio. EUR	23 Mio. EUR	5 Mio. EUR	0 Mio. EUR	40 Mio. EUR	1 Mio. EUR	5 Mio. EUR	15 Mio. EUR	5 Mio. EUR	10 Mio. EUR	1 Mio. EUR	1 Mio. EUR	20 Mio. EUR	5 Mio. EUR	7 Mio. EUR	4 Mio. EUR	3 Mio. EUR
Ausgabepreis	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Tilgungspreis	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Rechnungslegungsklassifikation	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert
Ursprüngliches Ausgabedatum	16.01.2002	02.02.2005	04.02.2005	19.09.2006	01.12.2006	15.02.2007	15.02.2007	16.02.2007	21.02.2007	29.08.2006	17.01.2006	30.06.2008	15.09.2006	22.09.2006	09.10.2006	06.11.2006	12.11.2001
Unbefristet oder mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin
Ursprünglicher Fälligkeitstermin	30.12.2015	31.12.2015	31.12.2015	19.09.2016	14.11.2016	15.02.2017	15.02.2017	16.02.2017	21.02.2017	29.08.2017	17.01.2018	02.07.2018	15.09.2021	22.09.2021	11.10.2021	08.11.2021	12.11.2021
Durch Emmittenten kündbar mit vorheriger Zustimmung der Aufsicht	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Wählbarer Kündigungsstermin, bedingte Kündigungsstermine und Tilgungsbetrag	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis höherer Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	möglicher Kündigungsstermin: 12.11.2002. Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahre – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, ein Steuerereignis zu höheren Steuerbelastung führt oder Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.
Spätere Kündigungsstermine, wenn anwendbar	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Coupons/Dividenden																	
Feste oder variable Dividenden-/Couponzahlungen	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Variabel	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest
Nominalcoupon und etwaiger Referenzindex	5,6% p.a.	4,0% p.a.	3,98% p.a.	4,31% p.a.	4,22% p.a.	4,635% p.a.	0,378% p.a. (3M-EURIBOR + 30 Basispunkte)	4,655% p.a.	4,56% p.a.	4,38% p.a.	3,80% p.a.	6,60% p.a.	4,504% p.a.	4,43% p.a.	4,385% p.a.	4,33% p.a.	5,75% p.a.
Bestehen eines „Dividenden-Stopps“	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (zeitlich)	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend
Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (in Bezug auf den Betrag)	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend
Bestehen einer Kostenanstiegs Klausel oder eines anderen Tilgungsanreizes	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Nicht kumulativ oder kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ
Wandelbar oder nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar
Wenn wandelbar: Auslöser für die Wandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: ganz oder teilweise	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Wandlungsrate	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Wandlung obligatorisch oder fakultativ	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Typ des Instruments, in das gewandelt wird	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Emittent des Instruments, in das gewandelt wird	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Herabschreibungsmerkmale	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei Herabschreibung: Auslöser für die Herabschreibung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei Herabschreibung: ganz oder teilweise	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei Herabschreibung: dauerhaft oder vorübergehend	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei vorübergehender Herabschreibung: Mechanismus der Wiederzuschreibung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Position in der Rangfolge im Liquidationsfall (das jeweils ranghöhere Instrument nennen)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Unvorschriftsmäßige Merkmale der gewandelten Instrumente	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ggf. unvorschriftsmäßige Merkmale nennen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

\* ) Beträge gerundet auf Mio

Anlage 1b: Hauptmerkmale der begebenen Instrumente des Ergänzungskapitals zum 31.12.2014

Emittent	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn
Einheitliche Kennung (z.B. CUSIP, ISIN und Bloomberg-Kennung für Privatplatzierung)	XF0004197491	DE0007562555	DE0005426313	DE0005K0AA87	DE0005K0A163	DE0006608599	DE0003296455	XF0004203927	XF0004200048	XF0004200063 XF0004200196	XF0004200071	XF0004200089 XF0004200139	XF0004200097	XF0004200105	XF0004200113	XF0004200147 XF0004200188	XF0004200154 XF0004200436
Für das Instrument geltendes Recht	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland
Aufsichtsrechtliche Behandlung																	
CRR-Übergangsregelungen	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital
CRR-Regelungen nach Übergangszeit	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar
Anrechenbar auf Solo-/Konzern-/Solo- und Konzernebene	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert
Instrumenttyp (Typen von jedem Land zu spezifizieren)	Namensschuldverschreibung mit Nachrang	Inhaberschuldverschreibung mit Nachrang	Inhaberschuldverschreibung mit Nachrang	Inhaberschuldverschreibung mit Nachrang	Inhaberschuldverschreibung mit Nachrang	Inhaberschuldverschreibung mit Nachrang	Inhaberschuldverschreibung mit Nachrang	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte
Auf aufsichtsrechtliche Eigenmittel anrechenbarer Betrag (Währung in Millionen, Stand letzter Meldestichtag)*	10 Mio. EUR	5 Mio. EUR	4 Mio. EUR	13 Mio. EUR	14 Mio. EUR	20 Mio. EUR	20 Mio. EUR	1 Mio. EUR	16 Mio. EUR	21 Mio. EUR	14 Mio. EUR	4 Mio. EUR	4 Mio. EUR	7 Mio. EUR	1 Mio. EUR	4 Mio. EUR	13 Mio. EUR
Nennwert des Instruments	10 Mio. EUR	25 Mio. EUR	20 Mio. EUR	19 Mio. EUR	20 Mio. EUR	20 Mio. EUR	20 Mio. EUR	2 Mio. EUR	23 Mio. EUR	30 Mio. EUR	20 Mio. EUR	5 Mio. EUR	5 Mio. EUR	10 Mio. EUR	2 Mio. EUR	6 Mio. EUR	18 Mio. EUR
Ausgabepreis	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Tilgungspreis	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Rechnungslegungsklassifikation	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert
Ursprüngliches Ausgabedatum	31.08.2006	03.12.2001	05.03.2002	26.05.2008	27.06.2008	07.05.2001	29.09.1999	01.10.2008	29.06.2007	29.06.2007	29.06.2007	29.06.2007	29.06.2007	29.06.2007	29.06.2007	29.06.2007	29.06.2007
Unbefristet oder mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin
Ursprünglicher Fälligkeitstermin	31.08.2026	03.12.2015	28.12.2015	28.05.2018	27.06.2018	07.05.2031	29.09.2034	15.07.2016	02.07.2018	02.07.2018	02.07.2018	02.07.2018	02.07.2018	02.07.2018	02.07.2018	02.07.2018	02.07.2018
Durch Emmittenten kündbar mit vorheriger Zustimmung der Aufsicht	Nein	Ja	Ja	Nein	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Wählbarer Kündigungstermin, bedingte Kündigungstermine und Tilgungsbetrag	k.A.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	k.A.	k.A.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 2 Jahren – frühestens nach Ablauf von 3 Jahren – jeweils zum Ende des Geschäftsjahres, wenn ein Steuerereignis zu einer höheren Steuerbelastung führt oder die Anerkennung als Eigenmittel entfällt oder beeinträchtigt wird.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu den Erwerber der Genussrechte führt.	
Spätere Kündigungstermine, wenn anwendbar	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Coupons/Dividenden																	
Feste oder variable Dividenden-/Couponzahlungen	Fest	Variabel	Variabel	Fest	Fest	Variabel	Variabel	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest
Nominalcoupon und etwaiger Referenzindex	4,62% p.a.	0,599% p.a. (6M-Euribor + 42 Basispunkte)	0,499% p.a. (3M-Euribor + 42 Basispunkte)	6,21% p.a.	6,75% p.a.	0,583% p.a. (6-Monats-Euribor + 38 Basispunkte)	0,564% p.a. (6-Monats-Euribor + 40 Basispunkte)	6,5% p.a.	5,74% p.a.	5,815% p.a.	5,785% p.a.	5,78% p.a.	5,76% p.a.	5,7% p.a.	5,73% p.a.	5,8% p.a.	5,79% p.a.
Bestehen eines „Dividenden-Stopps“	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (zeitlich)	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär
Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (in Bezug auf den Betrag)	Zwingend	Vollständig diskretionär	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend
Bestehen einer Kostenanstiegs Klausel oder eines anderen Tilgungsanreizes	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Nicht kumulativ oder kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Nicht kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ
Wandelbar oder nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar
Wenn wandelbar: Auslöser für die Wandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: ganz oder teilweise	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Wandlungsrate	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Wandlung obligatorisch oder fakultativ	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Typ des Instruments, in das gewandelt wird	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Emittent des Instruments, in das gewandelt wird	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Herabschreibungsmerkmale	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei Herabschreibung: Auslöser für die Herabschreibung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei Herabschreibung: ganz oder teilweise	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei Herabschreibung: dauerhaft oder vorübergehend	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei vorübergehender Herabschreibung: Mechanismus der Wiederzuschreibung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Position in der Rangfolge im Liquidationsfall (das jeweils ranghöhere Instrument nennen)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Unvorschriftsmäßige Merkmale der gewandelten Instrumente	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ggf. unvorschriftsmäßige Merkmale nennen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

\*) Beträge gerundet auf Mio

Anlage 1b: Hauptmerkmale der begebenen Instrumente des Ergänzungskapitals zum 31.12.2014

Emittent	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn	Sparkasse KölnBonn
Einheitliche Kennung (z.B. CUSIP, ISIN und Bloomberg-Kennung für Privatplatzierung)	XF0004200204	XF0004200725	XF0004202515 *XF0004202507	XF0004202523	XF0004202598	XF0004202861	XF0004203323	XF0004203265	XF0004202846	XF0004200808
Für das Instrument geltendes Recht	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland	Bundesrepublik Deutschland
Aufsichtsrechtliche Behandlung										
CRR-Übergangsregelungen	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital	Ergänzungskapital
CRR-Regelungen nach Übergangszeit	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar	Nicht anrechenbar
Anrechenbar auf Solo-/Konzern-/Solo- und Konzernebene	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert	Solo und (teil-)konsolidiert
Instrumenttyp (Typen von jedem Land zu spezifizieren)										
	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens Genussrechte	Nachrangige Namens- Genussrechte
Auf aufsichtsrechtliche Eigenmittel anrechenbarer Betrag (Währung in Millionen, Stand letzter Meldestichtag)*	7 Mio. EUR	14 Mio. EUR	23 Mio. EUR	3 Mio. EUR	9 Mio. EUR	3 Mio. EUR	1 Mio. EUR	0 Mio. EUR	9 Mio. EUR	20 Mio. EUR
Nennwert des Instruments	10 Mio. EUR	20 Mio. EUR	26 Mio. EUR	4 Mio. EUR	10 Mio. EUR	4 Mio. EUR	2 Mio. EUR	0 Mio. EUR	10 Mio. EUR	20 Mio. EUR
Ausgabepreis	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Tilgungspreis	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Rechnungslegungsklassifikation	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert	Passivum – fortgeführter Einstandswert
Ursprüngliches Ausgabedatum	29.06.2007	24.09.2007	03.03.2008	03.03.2008	03.03.2008	28.03.2008	30.04.2008	01.07.2008	26.03.2008	28.09.2007
Unbefristet oder mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin	Mit Verfallstermin
Ursprünglicher Fälligkeitstermin	02.07.2018	02.07.2018	02.07.2019	02.07.2019	02.07.2019	02.07.2019	02.07.2019	15.07.2019	02.09.2019	02.07.2020
Durch Emmittenten kündbar mit vorheriger Zustimmung der Aufsicht	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Wählbarer Kündigungstermin, bedingte Kündigungstermine und Tilgungsbetrag	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.	Außerordentliches Kündigungsrecht des Emittenten. Fristlose Kündigungsoption wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an den Erwerber der Genussrechte führt.
Spätere Kündigungstermine, wenn anwendbar	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Coupons/Dividenden										
Feste oder variable Dividenden-/Couponzahlungen	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest	Fest
Nominalcoupon und etwaiger Referenzindex										
	5,805% p.a.	6,36% p.a.	6,970% p.a.	6,908% p.a.	7,02% p.a.	6,85% p.a.	7,18% p.a.	6,4% p.a.	6,907% p.a.	6,540% p.a.
Bestehen eines „Dividenden-Stopps“	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (zeitlich)										
	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär	Teilweise diskretionär
Vollständig diskretionär, teilweise diskretionär oder zwingend (in Bezug auf den Betrag)										
	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend	Zwingend
Bestehen einer Kostenanstiegs Klausel oder eines anderen Tilgungsanreizes	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein
Nicht kumulativ oder kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ	Kumulativ
Wandelbar oder nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar	Nicht wandelbar
Wenn wandelbar: Auslöser für die Wandlung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: ganz oder teilweise	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Wandlungsrate	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Wandlung obligatorisch oder fakultativ	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Typ des Instruments, in das gewandelt wird	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Wenn wandelbar: Emittent des Instruments, in das gewandelt wird	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Herabschreibungsmerkmale	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei Herabschreibung: Auslöser für die Herabschreibung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei Herabschreibung: ganz oder teilweise	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei Herabschreibung: dauerhaft oder vorübergehend	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Bei vorübergehender Herabschreibung: Mechanismus der Wiederzuschreibung	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Position in der Rangfolge im Liquidationsfall (das jeweils ranghöhere Instrument nennen)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Unvorschriftsmäßige Merkmale der gewandelten Instrumente	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.
Ggf. unvorschriftsmäßige Merkmale nennen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.

\*) Beträge gerundet auf Mio